MARKTGEMEINDE FERSCHNITZ



Bezirk Amstetten - Niederösterreich A-3325 Ferschnitz, Marktplatz 1 Tel. 07473 / 8297-0 - Fax 07473 / 8297 - 20 www.ferschnitz.gv.at - marktgemeinde@ferschnitz.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

der

7. Gemeinderatssitzung

am Dienstag, den 29. Juni 2021 um 19:30 Uhr im Mehrzwecksaal der Marktgemeinde Ferschnitz

Beginn: 19:33 Uhr Ende: 20:08 Uhr

Die Einladung erfolgte am 21. Juni 2021 nachweislich.

Anwesend waren:

- 1. Bgm Michael Hülmbauer
- 3. gfGemR Martin Robl
- 5. gfGemR Dr. Ulrike Stierschneider
- 7. gfGemR Sandro Taudt
- 9. GemR Christopher Fichtinger
- 11. GemR Peter Freund
- 13.
- 15.
- 17. GemR Dipl.-Ing. (FH) Markus Gleiß
- 19. GemR Sebastian Salzmann

- 2. VBgm Hermine Berger
- 4
- 6. GemR Tobias Stierschneider (ab 19:10 Uhr)
- 8. GemR Johannes Veigl
- 10. GemR Hannes Hülmbauer
- 12. GemR Gerhard Rosenberger M.Ed.
- 14.
- 16. GemR Mag. Ingrid Schwarzenbacher
- 18. GemR Jessica Fichtinger

Anwesend waren außerdem:

AL Reinhard Walter
 VB Jessica Hiessleitner

Entschuldigt abwesend waren:

- 1. GemR Michael Stelzender
- 3. GemR Johann Glack

- 2. GemR Patrick Hochholzer
- 4. gfGemR Rudolf Oberaigner

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Michael Hülmbauer Schriftführerin: VB Jessica Hiessleitner

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die

7. Sitzung des Gemeinderates

TAGESORDNUNG

Tagesordnung:

- Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- 2.) Angelobung des neuen Mitgliedes des Gemeinderates
- 3.) Neubesetzung der Gemeindeausschüsse und Gemeindevertreter
- 4.) Bericht des Prüfungsausschusses
- 5.) Annahme Fördervertrag Kommunalkredit BA104
- 6.) Annahme Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds BA104
- 7.) Ansuchen Subvention Schiclub Neustadtl
- 8.) Senator Mitgliedschaft Renovierung Basilika Sonntagberg
- 9.) Subventionsansuchen Wirtschaftsbund Gewerbegutscheine
- 10.) Regionale Leerflächeninitiative Mostviertel Baulandmobilisierung
- 11.) Grundverkauf Betriebsgebiet Edla
- 12.) Grundverkauf Marktplatz
- 13.) Übergabe und Übernahme Öffentliches Gut Senftenegg
- 14.) Übernahme öffentliches Gut Unter Umberg
- 15.) Information Dorferneuerung
- 16.) Personalangelegenheiten nicht öffentlich

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Angelobung des neuen Mitgliedes des Gemeinderates

Sachverhalt:

Die bisherige Gemeinderätin, Frau Monika Taschl hat auf Ihr Amt als Gemeinderätin verzichtet.

Der Mandatsverzicht wurde am 26.04.2021 rechtswirksam.

Von der Volkspartei Ferschnitz wurde Herr Sebastian Salzmann als Nachfolger in den Gemeinderat namhaft gemacht. Herr Sebastian Salzmann wurde bereits vom Bürgermeister in den Gemeinderat einberufen. Der Genannte hat die Berufung in den Gemeinderat angenommen.

Der neue Gemeinderat leistet in die Hand des Vorsitzenden das Gelöbnis:

"Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes NÖ gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Ferschnitz nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern."

TOP 3: Neubesetzung der Gemeindeausschüsse und Gemeindevertreter

Sachverhalt:

Über Vorschlag der ÖVP Ferschnitz werden nach dem Ausscheiden von Frau Gemeinderätin Monika Taschl folgende Gemeinderatsausschüsse und Gemeindevertreter durch offene Abstimmung umbesetzt.

Ausschuss für Familie, Soziales, Generationen und Bildung

Neues Mitalied:

Salzmann Sebastian

Schul- und Kindergartenausschuss

Neues Mitglied:

Salzmann Sebastian

Disziplinar- und Beschreibungskommission

Neues Mitalied:

Salzmann Sebastian

Seitens der Vielfalt für Ferschnitz Liste – Robl wurde Frau Jessica Fichtinger als Mitglied im Schul- und Kindergartenausschuss abberufen. Frau Mag. Ingrid Schwarzenbacher soll diese Funktion übernehmen

Antrag des Bgm Michael Hülmbauer:

Der Gemeinderat möge hiermit die Neubesetzung der Gemeindeausschüsse und Gemeindevertreter beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt:

Der Bürgermeister erteilt dem Obmannstellvertreter des Prüfungsausschusses, GemR Gerhard Rosenberger, das Wort. Dieser bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der unvermuteten Prüfung am 8. Juni 2021 um 9:00 Uhr zur Kenntnis.

Es waren vier Mitglieder des Prüfungsausschusses und VB Helga Rottensteiner anwesend, somit war die Sitzung beschlussfähig.

Geprüft wurden die Kostenvoranschläge für den Abriss des Peneder Hauses sowie die Kontrolle der tatsächlichen Kosten, außerdem wurde das ursprüngliche Angebot zu den Arbeiten rund um den Einbau des Wasserspeichers am Fußballplatz und Vergleich mit den Baukosten.

Es wurde bei der Prüfung alles für in Ordnung befunden.

Antrag des GemR Gerhard Rosenberger:

Der Gemeinderat möge der Kassenverwalterin die Entlastung aussprechen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Annahme Fördervertrag Kommunalkredit BA104

Sachverhalt:

Bgm. Michael Hülmbauer verliest die Annahmeerklärung zum Förderungsvertrag der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 28.04.2021, Antragsnummer C005466 betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Abwasserentsorgungsanlage BA104 LIS ABA + WVA (Bereiche ab BA 6)

Ausmaß und Auszahlung der Förderung:

Die vorläufigen förderbaren Investitionskosten 55.200,00 Euro die vorläufige Pauschale für das Leitungsinformationssystem 27.600,00 Euro

Die Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von 27.600,00 Euro wird in Form von Investitionszuschüssen ausbezahlt.

Antrag der gfGemR Dr. Ulrike Stierschneider:

Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung zum Förderungsvertrag der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 28.04.2021, wie vorgetragen, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Annahme Fördervertrag NÖ Wasserwirtschaftsfonds BA104

Sachverhalt:

Bgm Michael Hülmbauer berichtet über die Annahmeerklärung der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 20. Mai 2021, WA4-WWF-20131104/2.

Gemäß § 2 (1) lt. a des NÖ Wasserwirtschaftsfondsgesetzes, LGBI. 1300 idgF, werden dem Antragsteller für das Vorhaben Abwasserentsorgungsanlage Ferschnitz, Kanal- und Wasserleitungskataster, BA 104, zugesichert.

Bis zur Endabrechnung wird zu vorläufigen förderbaren Kosten zum Leitungsinformationssystem in der Höhe 55.200,00 Euro eine vorläufige Pauschalförderung in der Höhe von 6.900,00 Euro bewilligt.

Die Auszahlung der Pauschalbeträge für das Leitungsinformationssystem in Form eines **nicht rückzahlbaren Beitrages** erfolgt auf Grundlage der tatsächlichen Leitungslängen nach Funktionsfähigkeit.

Antrag des GemR Christopher Fichtinger:

Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 09.01.2020 wie vorgetragen, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Ansuchen Subvention Schiclub Neustadtl

Sachverhalt:

Bgm. Michael Hülmbauer berichtet, dass Herr Fanz Hiessleitner im Namen des Obmannes Herrn Franz Redl vom Schiclub Neustadtl an der Donau um eine Subvention in der Höhe von € 150,00 ansucht. Dieser Betrag wird für die Erhaltung des Schiliftes und für künftige Schikurse verwendet, welche gemeinsam mit Ferschnitz, Neustadtl und Zeillern veranstaltet werden.

Antrag der GemR Jessica Fichtinger:

Der Gemeinderat möge die Subvention in der Höhe von € 150,00 an den Schiclub Neustadtl beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Senator Mitgliedschaft Renovierung Basilika Sonntagberg

Sachverhalt:

Bgm. Michael Hülmbauer berichtet vom Ansuchen vom September 2014 für die Unterstützung des Projektes "Renovierung Basilika Sonntagberg" vom GVV Stammtisch, vertreten durch Bgm Hannes Pressl.

In diesem wurde um eine SENATOR Mitgliedschaft im Förderverein auf zehn Jahre in der Höhe von 150,00 € jährlich, durch die Gemeinde, gebeten.

In der Gemeinderatssitzung vom 7. Oktober 2014 wurde eine zehnjährige SENATOR Mitgliedschaft beschlossen, die Auszahlung des Mitgliedsbeitrages in der Höhe von 150,00 € soll jährlich neu vom Gemeinderat beschlossen werden.

Antrag der GemR Mag. Ingrid Schwarzenbacher:

Der Gemeinderat möge für die SENATOR Mitgliedschaft für das Projekt "Renovierung Basilika Sonntagberg" die Auszahlung des jährlichen Mitgliedsbeitrages für 2021 in der Höhe von 150,00 € beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 1 Stimme dagegen (Freund Peter), 14 Stimmen dafür

TOP 9: Subventionsansuchen Wirtschaftsbund Gewerbegutscheine

Sachverhalt:

Bgm. Michael Hülmbauer verliest das Ansuchen des Wirtschaftsbundes Ferschnitz bezüglich Finanzierung der Ferschnitzer Gewerbegutscheine. Aufgrund der regen Nachfrage neigt sich die 8. Auflage der Gutscheine dem Ende zu. Bis dato wurden ca. 18.950 Gutscheine zu je 10,00 Euro verkauft, das ergibt einen Umsatz von 189.500,00 Euro. Es sollen wieder 2.500 Gutscheine für einen 2-Jahresbedarf bestellt werden. Die Kosten werden sich auf etwa 420,00 Euro (inkl. MwSt.) belaufen.

Antrag des gfGemR Sandro Taudt:

Der Gemeinderat möge die Übernahme der Kosten für die 8. Auflage der Ferschnitzer Gewerbegutscheine in der Höhe von 420,00 Euro, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Regionale Leerflächeninitiative Mostviertel - Baulandmobilisierung

Sachverhalt:

Mit diesem Pilotprojekt soll ein guter Beitrag für eine künftig bessere Nutzung von Grund und Boden bzw. von leerstehenden Objekten erzielt werden.

In der ersten Projektphase fix dabei sind die Gemeinden Neustadtl an der Donau, Ardagger Markt, Neuhofen an der Ybbs und Euratsfeld. Für die zweite Projektphase, welche voraussichtlich im Frühherbst starten wird, sind die Gemeinden Ferschnitz, Viehdorf, Oed-Oehling und Winklarn vorgesehen.

Von den Gemeinden St. Georgen am Ybbsfelde, Blindenmarkt, Wallsee und Zeillern gibt es noch keine Entscheidungen.

Für die Erhebung von Leerständen, die Forcierung der Innenentwicklung, Kommunikation und Bewusstseinsbildung, Hilfestellung für EigentümerInnen und die Reduktion von Leerständen liegt ein Angebot der Fa. Cima Austria Beratung + Management GmbH, Johanngasse 8, 4910 Ried, vom Mai 2020, vor.

zu einem Preis von + 20 % Ust. € 26.666,00 € 5.333,00 € 31.999,00 In dieser Kostenaufschlüsselung werden die Angebote für die Gemeinden der Region Donau Ybbsfeld dargestellt:

Kalkulation Donau Ybbsfeld		KREF Förderung	
Gemeinde	Kosten (netto)	Kosten inkl. Mwst.	Kosten minus 60% Förderung
Ardagger	6.129	7.354,27	2.941,71
Blindenmarkt	5.184	6.220,42	2.488,17
Ferschnitz	3.294	3.952,72	1.581,09
Neustadtl / Donau	4.528	5.433,02	2.173,21
St. Georgen am /Ybbsfeld	5.190	6.228,29	2.491,32
Viehdorf	2.342	2.811,00	1.124,40
Gesamt	26.666	31.999,72	

Seitens des Landes NÖ gibt es eine KREF-Förderung für die Kleinregion Donau-Ybbsfeld in Höhe von 19.200,- Euro.

Für die Teilnahme an der Initiative fallen für die Marktgemeinde Ferschnitz somit Kosten in Höhe von 1.581,09 € an.

Antrag des gfGemR Sandro Taudt:

Der Gemeinderat möge der anteiligen Kostenübernahme und der Teilnahme am Projekt seine Zustimmung erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11: Grundverkauf Betriebsgebiet Edla

Sachverhalt:

Herr Martin Datzreiter, 3325 Ferschnitz, Schulstraße 11, hat am 17.03.2021 ein Ansuchen betreffend Ankauf eines Grundstückes im Betriebsgebiet Edla an die Marktgemeinde Ferschnitz gestellt.

Es handelt sich dabei um das Grundstück Parz. Nr. 1939/1 im Ausmaß von ca. 720 m².

Es wird ein Verkaufspreis von 20,00 €/m² vorgeschlagen.

Dieses Grundstück soll mit seinem Betriebsgrundstück Parz. 1939/2 vereinigt werden.

Der Kaufvertrag soll vom Notariat Mag. Karl Strasser, 3300 Amstetten, Hauptplatz 35, erstellt werden.

Sämtliche mit der Errichtung und Verbücherung dieses Vertrages verbundenen Notariatsgebühren, Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer usw. trägt der Käufer.

Die Ergänzungsabgabe ist ebenfalls vom Käufer zu tragen.

Die aus dem Verkauf resultierende Immobilienertragssteuer trägt die Verkäuferin.

Antrag des GemR Hannes Hülmbauer:

Der Gemeinderat möge den Grundverkauf des Grundstückes 1939/1 an Herrn Martin Datzreiter sowie die Vertragserrichtung durch das Notariat Mag. Karl Strasser beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12: Grundverkauf Marktplatz

Sachverhalt:

Vom Kaufhaus Reschauer (Reschauer Klemens, Reschauer Christoph und Reschauer Paulus), 3325 Ferschnitz, Marktplatz 15, wurde am 04.12.2020 ein Ansuchen betreffend Ankauf eines Grundstückteiles am Marktplatz an die Marktgemeinde Ferschnitz gestellt.

Es handelt sich um das angrenzende Grundstück ostseitig, von der Ecke des Gartens bis auf Höhe Hauseck vom ehemaligen Haus Perneder (Toreinfahrt).

Gemäß Teilungsplan 6367/2020 des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, Dipl.-Ing. Dr. Ferdinand Schlögelhofer, handelt es sich dabei um die Trennstücke 3 und 4 vom Grundstück 89/4 im Ausmaß von 110 m² (95m² Bauland-Kerngebiet und 15m² Verkehrsfläche).

Vom Ausschuss für Bau, Verkehr, Raumordnung und Ortsentwicklung wird ein Verkaufspreis von 35 €/m² für eine Fläche von 110 m² vorgeschlagen. Dies ergibt einen Kaufpreis von 3.850,- Euro.

Die Ergänzungsabgabe in Höhe von 1.116,46 ist vom Käufer zu entrichten.

Der Kaufvertrag soll vom Notariat Mag. Karl Strasser, 3300 Amstetten, Hauptplatz 35, erstellt werden.

Sämtliche mit der Errichtung und Verbücherung dieses Vertrages verbundenen Notariatsgebühren, Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer usw. trägt der Käufer.

Die Vermessungskosten sowie die aus dem Verkauf resultierende Immobilienertragssteuer trägt die Verkäuferin.

Antrag des GemR Johannes Veigl:

Der Gemeinderat möge den Grundverkauf der Trennstücke 3 und 4 vom Grundstück 89/4 im Ausmaß von 110 m² an Reschauer Klemens, Reschauer Christoph und Reschauer Paulus sowie die Vertragserrichtung durch das Notariat Mag. Karl Strasser beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13: Übergabe und Übernahme Öffentliches Gut Senftenegg

Sachverhalt:

Bgm. Michael Hülmbauer berichtet über die Vermessung des Ferschnitzbaches und Grubbaches in der KG Ferschnitz und Innerochsenbach.

Mit den vorliegenden Teilungsplänen sollen Teile aus dem öffentlichen Gemeindegut entlassen bzw. neu ins öffentliche Gut der Gemeinde übernommen werden.

- 1.1) Die in den beiliegenden Vermessungsurkunden des *Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, GZ 70368A* in der KG Ferschnitz 03009 und *GZ 70368C* in der KG Innerochsenbach 03027 dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen: GZ 70368C; Trennstück Nr. 14, 18
 - GZ 70368A; Trennstück Nr. 26
- 1.2) Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleibt im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung: Grundstück Nr. 895/6, 896/2, 912, 2274
- 2.1) Die in den beiliegenden Vermessungsurkunden des *Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, GZ 70368A* in der KG Ferschnitz 03009 und *GZ 70368C* in der KG Innerochsenbach 03027 dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Trennstück Nr. 20, 21, 25, 26

2.2) Die nachfolgend angeführten Grundstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Grundstück Nr. 896/5

Durch Teilung des Grundstückes Nr. 896/2 (öffentliches Gut der Gemeinde)

3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Antrag des Bgm Michael Hülmbauer:

Der Gemeinderat möge die Übergabe und Übernahme öffentliches Gut Senftenegg wie oben beschrieben beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14: Übernahme öffentliches Gut Unter Umberg

Sachverhalt:

Aufgrund der Vermessung im Bereich Unter Umberg ersucht die Marktgemeinde Ferschnitz, beim zuständigen Grundbuchsgericht, die Herstellung der Grundbuchsordnung im Anmeldungsbogenverfahren gemäß den Sonderbestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes (§ 15 LiegTeilG) für die im Plan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl.-Ing. Dr. Ferdinand Schlögelhofer, 3300 Amstetten, Wagmeisterstraße 13, GZ: 6630/21 dargestellte Anlage zu beantragen:

Unentgeltliche Übernahme der Tr.Stk. 1 bis 3 in Gst.Nr. 2238/1, EZ 580, KG Ferschnitz, Marktgemeinde Ferschnitz (öffentliches Gut), 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1.

Hieramts sind keine Hinderungsgründe für die Durchführung bekannt. Weiters wird mitgeteilt, dass die Weganlage wie auf dem Teilungsplan dargestellt, auch in der Natur vorhanden ist.

Antrag des Bgm. Michael Hülmbauer:

Der Gemeinderat möge die unentgeltliche Übernahme der Tr.Stk. 1 bis 3, wie im Plan GZ: 6630/21 dargestellt, in das öffentliche Gut beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15: Straßenbezeichnung neue Parzellierung Freidegg

Sachverhalt

Aufgrund von Parzellierungen im Bereich der Grundstücke 1348/3 und 1352 wird es notwendig für den neu zu errichtenden Straßenzug eine Bezeichnung festzulegen.

Vom Gemeindevorstand wurde für die Straßenbezeichnung in Freidegg "Ötscherblick" oder "Ötscherblickstraße" vorgeschlagen.

Antrag des gfGemR Sandro Taudt:

Der Gemeinderat möge die Straßenbezeichnung Ötscherblickstraße für die neue Parzellierung in Freidegg beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16: Information Dorferneuerung

Sachverhalt

Das Kurzkonzept zur Landesaktion NÖ Dorferneuerung Wiedereinstieg Marktgemeinde Ferschnitz wurde fußend auf den Erkenntnissen der Teamsitzung vom 22. März 2021 erstellt.

Das Kurzkonzept ist relativ umfassend aufbereitet und beschäftigt sich mit der Darstellung der Gemeinde, der geschichtlichen Entwicklung sowie der bestehenden Angebote und stellt die Grundlage für die Erstellung eines umfangreichen Leitbildes dar, welches als Rahmen für die kommenden 4 Jahren gesehen werden kann.

Die Moderation sowie Prozess- bzw. Projektbegleitung erfolgt durch die NÖ.Regional.GmbH. Mitarbeiterin Maria Huemer. Der Leistungszeitraum beginnt mit 01.07.2021 und endet mit 30.06.2025.

Die Prozess- und Projektbegleitung seitens NÖ.Regional für 4 Jahre betragen 4.490,- € pro Jahr. Die Umsetzung und damit die Beratungsleistung der NÖ.Regional.GmbH wird zurzeit seitens der NÖ Landesregierung – Landesgeschäftsstelle für Dorferneuerung jährlich mit einem Gutschein in der Höhe von 3.000,- € gefördert.

Die effektiven Kosten für die Gemeinde in den kommenden vier Jahren betragen daher 1.490,- € (inkl. MwSt.) pro Jahr (indexangepasst).

TOP 17: Personalangelegenheiten – nicht öffentlich

Tagesordnungspunkt im Protokoll der nicht öffentlichen Sitzungen.

Vorsitzender

Bgm. Michael Hülmbauer

ÖVP-Gemeinderat

Michael Hülmbauer

SPÖ-Gemeinderat Peter Freund

Schriftführerin

VB Jessica Hiessleitner

Mag. Ingrid Schwarzenbacher